

In einem Schwung über die Gleise des Hauptbahnhofs

Erörterungstermin: Neuer Neckarauer Übergang soll im Mai 2009 für den Verkehr freigegeben werden

Von unserem Redaktionsmitglied Thorsten Langscheid

Mit dem erneuten Vorwurf der schweren Planungsmängel zog das Umweltforum jetzt ins Erörterungsverfahren für die Planungen zum Neubau des Neckarauer Übergangs, der im kommenden Jahr beginnen soll. Unter der Leitung Josef Krahs, dem Chef des Rathaus-Fachbereichs Baurecht und Umweltschutz, wurden alle Aspekte der umfangreichen Pläne formal erörtert.

Norbert Buter, bei der MVV Verkehr AG für den Bau der Fahrwege verantwortlich, räumte den Hauptvorwurf des Umweltforums, bei den Planungen zum Neckarauer Übergang sei der in Zukunft vorgesehene Bau einer neuen Stadtbahntrasse durch die Windeckstraße "vergessen" worden, aus: Die Gleise, die dort in Zukunft möglicherweise verlegt werden, seien sehr wohl jetzt schon "planerisch berücksichtigt" worden, alle Anschlüsse an den bestehenden Schienenstrang in der Neckarauer Straße seien "genehmigungsfähig trassierbar", könnten also ohne weiteres gebaut werden. Allerdings, so Buter, seien diese Gleisverbindungen in den Plänen für den Neckarauer Übergang nicht erwähnt, da außer den so genannten "Freihaltetrassen" bisher noch keinerlei konkrete Planungen für die Neubaustrecke existierten.

"Wir begrüßen den Neubau der Brücke ausdrücklich", so die Forums-Vertreter Oliver Decken und Andreas Schöber, deren Kritik sich auch dagegen richtete, dass in den - nach Abschluss des Verfahrens bindenden - Plänen für wohl die geplante Erschließung des neuen Stadtquartiers Mannheim 21 auf dem Lindenhof für Autos über die Südtangente, nicht aber der Anschluss an die Stadtbahn durch die Windeckstraße eingezeichnet sei.

Auf die Kritik der Umweltverbände stieß außerdem, dass die Angaben zur Bündelung des Stadtbahn-, S-Bahn- und Busverkehrs in diesem Bereich völlig fehlen, außerdem sei die geplante Haltestelle in der vorliegenden Form zu kurz, um haltende Stadtbahnzüge und Busse gleichzeitig aufzunehmen. Immerhin, so zeigte Dr. Peter Raue von der MVV Verkehr AG auf, ist eine Zusammenlegung der konkurrierenden Stadtbahnlinie 1 der MVV und der Bahnbuslinie des BRN in der neuen Haltestelle, die den Namen "Hochschule Mannheim" tragen soll, jetzt doch vorgesehen.

Weiterer Kritikpunkt der Umweltverbände: Die schon seit vielen Jahren diskutierte S-Bahn-Haltestelle am Neckarauer Übergang - neben dem Mannheimer Hauptbahnhof wäre dies die einzige Station im gesamten S-Bahn-Netz, an der alle Linien zusammenlaufen - fehle ebenso in den Plänen. Nach Meinung Deckens und Schöbers müsse die neue Brücke einen um einige Meter weiteren Bogen schlagen, um Platz für die Bahnsteige zu schaffen. Hierzu Norbert Buter: "Uns liegen von der Stadtverwaltung und der Bahn AG klare Willensbekundungen vor, dass diese Haltestelle nicht gebaut werden soll." Dies sei wegen der Bündelung sämtlicher Güter- und Personenzüge an der Schmalstelle unter dem Neckarauer Übergang "aus technischen und betrieblichen Gründen unmöglich." Die S-Bahn-Züge müssten, um die Haltestelle zu erreichen, kreuzungsfrei die ICE-Strecke über- oder Unterqueren. Wegen des Fahrlachtunnel unter und der Straßenbrücke über den Gleisen sei da "nichts zu machen!"

Wie Raue weiter erläuterte, wird die neue Brücke rund 94 Meter überspannen und neben zwei Autofahrbahnen einen eigenen Gleisbereich für die Stadtbahnen aufweisen, auf dem auch die Busse außerhalb des Individualverkehrs fahren können. Insgesamt 25,30 Meter breit soll sie werden und schätzungsweise 20 Millionen Euro kosten. Bevor die alte, rund 70 Jahre alte Stahlbrücke, auf der rund 20 000 Autos am Tag fahren, an Ende 2007 abgerissen wird, muss östlich davon, teilweise auf dem Gelände der Firma Vögele, zuerst eine Ersatzbrücke gebaut werden. Im Mai 2009, so der Zeitplan, soll der neue, elegant geschwungene Übergang fertig sein.

© Mannheimer Morgen - 16.02.2006

Adresse des Artikels:

http://www.morgenweb.de/archiv/20060216/mm/mannheim/20060216_b151224019_04306.html

► [Fenster drucken](#) ► [Fenster schließen](#)